

Bella-Italia-Express Schienenkreuzfahrt durch Italien mit dem legendären Schnelltriebwagen ETR 252 „Arlecchino“

Die Harlekine, wie die eleganten Triebzüge der Reihe 252 genannt werden, gehörten in den 1960er Jahren zum modernen Erscheinungsbild des italienischen Schnellverkehrs. Sie begeisterten damals nicht nur bei den Olympischen Spielen in Rom das Publikum, sondern sind bis heute legendär. Es gibt wieder eine original restaurierte, betriebsfähige Garnitur, mit der wir eine traumhafte Reise durch Italien von Mailand via Florenz nach Bari und zurück mit einem Zwischenstopp in Rom im Stil der Sechziger unternehmen wollen.



FRÜHBUCHERPREIS € 1.890,-
bei Buchung bis 30. September 2024

© Armin Götz

TERMIN
27. Februar bis 4. März 2025
Reisennummer 35101

IHR REISEPREIS
ab/bis Mailand pro Person
im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 690,-

**Unser umfangreiches
Inklusiv-Leistungspaket:**

- Sonderzugreise mit dem ETR 252 „Arlecchino“ auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse ab/bis Mailand über die im Text beschriebenen Reiserouten (Änderungen vorbehalten)
- 5x Übernachtung mit Frühstücksbuffet in komfortablen Hotels (1x Mailand, 1x Florenz, 1x Bari und 2x Rom)
- 1x Begrüßungsabendessen in Mailand
- Separater Gepäcktransfer ab/bis Mailand
- Bewirtschaftung der Bar im Triebwagen mit Getränken und kleinen Speisen (nicht inklusive)
- IGE-Reiseleitung ab/bis Mailand

Gerne buchen wir für Sie einen individuellen Flug nach Mailand und zurück oder eine An- und Rückreise mit dem Zug als vermittelte Zusatzleistung – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Änderungen der Bahnverwaltung (z. B. aus betrieblichen Gründen) behält sich die IGE ausdrücklich vor. Ein Anspruch auf Fahrgeldrückerstattung besteht in diesem Falle nicht! Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters IGE-Erlebnisreisen GmbH, die auf Wunsch kostenlos zugesandt bzw. die im Internet abgerufen werden können.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Dezember 2024
Mindestteilnehmerzahl: 100 Personen
Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Stadtbesichtigungen in Florenz und Rom können nach Bestätigung der Reise noch zusätzlich gebucht werden.



© Francesco Bochicchio



DONNERSTAG, 27. FEBRUAR 2025 (A)
Individuelle Anreise bis ca. 18 Uhr nach Mailand. Gemeinsames Willkommens-Abendessen und Übernachtung in Mailand.

FREITAG, 28. FEBRUAR 2025 (F)
Unsere Schienenkreuzfahrt mit dem „Arlecchino“ beginnt am Bahnhof Mailand-Centrale gegen 8.30 Uhr. Für eine unbeschwertere Reise wird das Gepäck ab heute jeweils von Hotel zu Hotel separat transferiert. Wir nehmen in den großzügigen 1. Klasse-Polstersesseln Platz, lehnen uns zurück und lassen uns entführen in eine Epoche, als es noch wirklich komfortables Reisen auf Schienen gab. Der „Harlekin“ fährt von Mailand aus zunächst via Brescia in Richtung Verona, um dann durch die Po-Ebene, nach Bologna zu gelangen. Von dort aus befahren wir die Porretana-Gebirgslinie, die erste Bahnstrecke, die Bologna mit Florenz verband. Zunächst folgt die Bahn dem Tal des Reno-Flusses bergauf nach Poretta Terme. Dann steigt die Strecke wieder mit bis zu 25 Promille und durchquert unzählige Tunnel, bis der Bahnhof von Pracchia in 616 m Seehöhe erreicht ist. Dort verschwindet der Zug im 2727m langen Apennin-Scheiteltunnel und erreicht die Toscana. In einer großen Schleife durch die steil abfallenden Weinhänge senkt sich die Strecke schließlich hinunter nach Pistoia, von wo es nicht mehr weit bis zu unserem Zielort Florenz ist. Unsere Hotels befinden sich in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs SMN. Nach Ankunft besteht die Möglichkeit an einer geführten Stadtbesichtigung teilzunehmen. Ansonsten steht Ihnen der weitere Tag zur freien Verfügung. Übernachtung in Florenz.

SAMSTAG, 1. MÄRZ 2025 (F)
Ihr Gepäck wird separat zum Hotel nach Bari

transferiert. Der „Arlecchino“ bringt uns über die alte Magistrale weiter in Richtung Süden. Die Fahrt führt via Pontassieve und Arezzo bis Terontola. Entlang des Lago di Trasemino geht es dann hinauf nach Perugia, der Hauptstadt Umbriens. Im Bahnhof von Foligno erfolgt ein Fahrtrichtungswechsel und nun fahren wir wieder bergauf. Der Zug folgt dem Fluss Topino, bis er bei Fossato im gleichnamigen Tunnel abermals den Apennin unterquert. Über Fabriano geht es schließlich hinaus in Richtung adriatische Küste, die bei Falconara Marittima erreicht wird. Die Weiterreise geht nun immer entlang des adriatischen Meeres über Ancona – Pescara – Termoli – Foggia bis in die Hafenstadt Bari, die am späten Nachmittag erreicht wird. Gemütlicher Fußweg zum jeweiligen Hotel. Der weitere Abend steht zur freien Verfügung und die zahlreichen Restaurants in der Altstadt laden zum Verweilen und Bummeln ein. Übernachtung in Bari.

SONNTAG, 2. MÄRZ 2025 (F)
Wir verlassen am Morgen die alte Hafenstadt Bari und setzen unsere Reise mit dem Arlecchino durch die Provinzen Puglia und Basilicata fort. Bei Taranto folgen wir dem ionischen Meer und bei Metaponto haben wir dann den südlichsten Punkt unserer Reise erreicht. Nun queren wir den Stiefel und kreuzen den südlichen Apennin. Via Potenza führt die Fahrt durch enge Schluchten, über zahlreiche Brücken und durch Tunnel nach Battapaglia und bei Salerno haben wir dann das Tyrrhenische Meer erreicht. Bald taucht der Vulkan Vesuv auf und wir blicken auf den Golf von Neapel sowie auf die Metropole Neapel, die wir sprichwörtlich links liegen lassen. Über Caserta und Frosinone erreichen wir am Abend die italienische Hauptstadt Rom. Unsere Hotel liegen zentral direkt in der Nähe des Bahnhofs Termini. Übernachtung in Rom.

MONTAG, 3. MÄRZ 20245 (F)
Der heutige Tag gehört der geschichtsträchtigen Stadt Rom. Wandeln Sie individuell auf den Spuren der alten Römer oder besichtigen Sie das christliche Rom oder machen Sie einen Ausflug in die Albaner Berge. Sie können aber auch an einer organisierten Stadtrundfahrt mit deutschsprechender Reiseleitung teilnehmen. Übernachtung in Rom.

DIENSTAG, 4. MÄRZ 2025 (F)
Der letzte Reisetag startet am Morgen von Rom aus zunächst in westlicher Richtung, bis wieder die Meeresküste erreicht ist. Via Civitavecchia geht es nach Montepescali, wo die Ausläufer der Toskana erreicht werden. Vorbei an Livorno und Pisa mit seinem schiefen Turm sowie Viareggio wird La Spezia am Eingang zur Cinque Terre erreicht. Nun folgt wohl eine der schönsten Bahnstrecken Italiens entlang der Riviera di Levante und durch die Cinque-Terre-Dörfer am ligurischen Meer. Immer wieder verschwindet der Zug in Tunneln, um dann wieder für einen kurzen Moment den Blick auf das Meer und die kleinen, an Felsen klebenden Dörfern freizugeben. Dieses Schauspiel wiederholt sich mehrmals, bis wir Genua erreicht haben. Hier kämpft sich die Bahnlinie durch enge Häuserschluchten und wir verlassen den Golf von Genua um durch Giovi-Schlucht wieder ins Landesinnere aufzusteigen. Über Alessandria geht es nach Valenza, wo wir wieder den Po überqueren, und über Mortara erreichen wir gegen 16.00 Uhr wieder den Bahnhof Milano Centrale. Individuelle Heimreise oder Sie planen noch einen Verlängerungstag in Mailand. Wir vermitteln gerne einen entsprechenden Hotelaufenthalt.

